



Martel.
Wein geniessen.

Pommard 2023

Les Poutures, 1er cru AC
Lejeune



Pinot Noir



2023



Burgund



Côte de Beaune



Fleischspeisen aller Art, Pilz & Pilzspeisen,
Trüffelgerichte



mittleres Reifepotential (bis etwa 10 Jahre nach
Ernte); kann an Komplexität und Feinheit
gewinnen



naturnah



13.50 % Vol.



mittelschwerer Wein

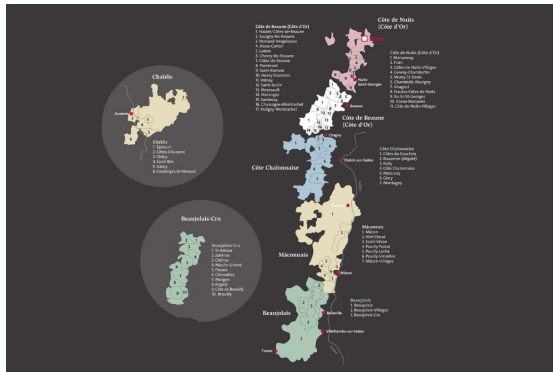


Lejeune

Zum Wein

Die Lejeune-Weine von Besitzer François de Pommerol und Schwiegersohn Aubert Lefas beweisen eindrücklich, wie samtig, finessenreich und filigran Klasse-Pommard sein kann. Ganztraubenvergärung mit "macération carbonnique" trägt zur Komplexität und zur Feinheit der Weine bei. Der 1er cru Les Poutures ergibt einen recht mächtigen Wein mit grosser aromatischer Komplexität, feiner Tanninstruktur.

Winzerportrait Domaine Lejeune



Louis de Belleruche, Gutsleiter

Weingut



1783



8.7 ha



Gutsleitung: Louis de Belleruche
Weinbereitung: Louis de Belleruche



Weiss: Chardonnay
Rot: Pinot Noir

Anbau



biologisch

Aus diesem Grund

Einordnung

Die Lejeune-Weine von Aubert Lefas zeigen eindrucksvoll, finesse-reich und filigran erstklassiger Pommard sein kann. Naturnaher Anbau und Ganztraubenvergärung tragen wesentlich zur Stilistik des Hauses bei. 2022 ist der letzte Jahrgang, der von Aubert Lefas vinifiziert wird. Er geht in Pension. Sein Stil wird weiterleben. Louis de Belleruche übernimmt das Weingut. Der junge Winzer sammelte Erfahrungen bei diversen Top-Weingütern, unter anderem bei der Domaine de Lambrays.

«Sympathischer Familienbetrieb in Pommard.»

—— Martel über Lejeune

Impressionen

